

Jakobiapfel (Arbeitsname)



Wissenswertes und Herkunft

Diese Sorte wurde bei der Inventarisierung in Rätterschen (Kanton Zürich) entdeckt. Der Name ist vermutlich auf den Erntezeitpunkt um den Jakobitag (25. August) zurückzuführen.

Fruchtbeschreibung optisch

Grösse: mittel bis gross, Höhe 73 mm, Durchmesser 73 mm

Form: stumpf kegelförmig

Rippung:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	---------------	--------------	----------

Grundfarbe: grüngelb

Deckfarbe: rot

Intensität: mittel bis stark

Ausprägung und Anteil: flächig/kompakt, hoch (bis 75%) bis sehr hoch (bis 100%)

Berostung der Wangen:

fehlend	gering	mittel	stark	s. stark
----------------	--------	--------	-------	----------

Berostung im Bereich der Kelchgrube:
fehlend

Berostung im Bereich der Stielgrube:
fehlend bis gering (bis 25%)

Stiellänge und -dicke:
kurz (15-19 mm), mittel

Fruchtfleischfarbe:
gelblich-weiss

Bemerkungen:
starke bis sehr starke Ausblühungen in den Kernfächern

Fruchtbeschreibung Degustation

Hautdicke:
mittel

Fruchtfleischfestigkeit:

sehr weich	weich	mittel	fest	sehr fest
------------	-------	--------	------	-----------

Textur des Fruchtfleisches:
knackend

Saftigkeit:

s. trocken	trocken	mittel	saftig	s. saftig
------------	---------	--------	--------	-----------

Geschmack:

s. sauer	sauer	ausgegl.	süss	s. süss
----------	-------	----------	------	---------

Art des Geschmacks:
aromatisch

Adstringenz:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	--------	-------	----------

Erntereife:
früh bis mittel

Lagerfähigkeit:
nicht lagerbar

Verwendung:
Tafelapfel

Gesamturteil:
Tafelapfel: mittel bis gut (subjektive Bewertung)

Toleranz gegenüber Krankheiten

Schorf:
schwach anfällig

Mehltau:
mittel anfällig

Feuerbrand:
Triebtestung: hoher Befall (1 Test)

Marssonina:
k.A.

Baumeigenschaften (auf M9):

Wuchsform:



Wuchsstärke:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Kurztriebgarnerung:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Blütezeitpunkt:

k.A.

Weiterführende Daten

Erhaltung der pflanzengenetischen Ressourcen
«Nationale Datenbank Schweiz» www.bdn.ch

Gengruppe: 520
PL-Code: 14-001-1531
COLLNUMB: 35935

Literaturangaben:

k.A.

k.A. = keine Angaben
s. = sehr

Impressum

Herausgeber:	Agroscope & FRUCTUS
Redaktion:	J. Schierscher, R. Andreoli, J. Gassmann
Auskünfte:	Agroscope, Genressourcen Obst
Foto:	www.bdn.ch
Version:	Januar 2019